

Germany-Heppenheim: Engineering services

OJ S 50/2014 12/03/2014

Contract notice

Services

Directive 2004/18/EC

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Eigenbetrieb Gebäudewirtschaft Kreis Bergstraße

Postal address: Graben 15

Town: Heppenheim

Postal code: 64646

Country: Germany

Additional information can be obtained from:

Official name: Stadtbauplan

Postal address: Rheinstraße 40-42

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

For the attention of: Frau Anne Rausch

E-mail: kks-ta@stadtbauplan.de

Telephone: +49 615199570

Fax: +49 6151995730

Specifications and additional documents (including documents for competitive dialogue and a dynamic purchasing system) can be obtained from:

Official name: Stadtbauplan

Postal address: Rheinstraße 40-42

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

For the attention of: Frau Anne Rausch

E-mail: kks-ta@stadtbauplan.de

Telephone: +49 615199570

Fax: +49 6151995730

Internet address: <http://www.stadtbauplan.de>

Tenders or requests to participate must be submitted: Official name: Stadtbauplan

Postal address: Rheinstraße 40-42

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

For the attention of: Frau Anne Rausch

E-mail: kks-ta@stadtbauplan.de

Telephone: +49 615199570

Fax: +49 6151995730

I.2. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.3. Main activity

General public services

I.4. Contract award on behalf of other contracting authorities

The contracting authority is purchasing on behalf of other contracting authorities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting authority

Erweiterung und Sanierung der Karl-Kübel-Schule in Bensheim, Leistungen der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI, LPH 1-9 in 2 Losen.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 12: Architectural services; engineering services and integrated engineering services; urban planning and landscape engineering services; related scientific and technical consulting services; technical testing and analysis services

Main site or place of performance: Berliner Ring, 64625 Bensheim sowie andere Dienststellen des Auftraggebers.

NUTS code DE715 Bergstraße

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Karl Kübel Schule in Bensheim ist ein berufliches Schulzentrum mit den Fachbereichen Wirtschaft, Gesundheit und Datenverarbeitung. Zusätzlich dazu sind eine Krankenpflegeschule und eine Altenpflegeschule in den Räumlichkeiten der Karl Kübel Schule untergebracht.

Geplant sind der Abriss eines eingeschossigen Gebäudes, der Neubau eines dreigeschossigen Gymnasialtraktes, einer Krankenpflegeschule, einer Altenpflegeschule sowie die Sanierung des Hauptgebäudes.

Zu beachten ist bei dieser Maßnahme, dass es an der Schule keine einheitlichen Ferienzeiten gibt.

II.1.6. CPV code(s)

71300000 Engineering services

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for one or more lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

Leistungen der Technischen Ausrüstung gem. § 55 HOAI, LPH 1-9: Anl.-Gr. 1-6 + 8 in 2 Losen.

Die Gesamtkosten für die Maßnahme betragen ca. 13 800 000 EUR brutto (KG 200-700).

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Der Auftraggeber beabsichtigt eine stufenweise Beauftragung der Leistungen. Ein Rechtsanspruch auf eine Gesamtbeauftragung besteht nicht.

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Duration in months: 36 (from the award of the contract)

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Anl.-Gr. 1-3 + 8

1) Short description

Anlagengruppe 1: Abwasser-, Wasser- und Gasanlagen.

Anlagengruppe 2: Wärmeversorgungsanlagen.

Anlagengruppe 3: Lufttechnische Anlagen.

Anlagengruppe 8: Gebäudeautomation und Automation von Ingenieurbauwerken.

2) CPV code(s)

71300000 Engineering services

3) Quantity or scope

LPH 1-9.

4) Indication about different time frame or duration

Duration in months: 36 (from the award of the contract)

5) Additional information about lots

Lot No: 2

Lot title: Anl.-Gr. 4-6

1) Short description

Anlagengruppe 4: Starkstromanlagen.

Anlagengruppe 5: Fernmelde- und informationstechnische Anlagen.

Anlagengruppe 6: Förderanlagen.

2) CPV code(s)

71300000 Engineering services

3) Quantity or scope

LPH 1-9.

4) Indication about different time frame or duration

Duration in months: 36 (from the award of the contract)

5) Additional information about lots

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Abschlagszahlungen erfolgen in angemessenen zeitlichen Abständen für nachgewiesene Leistungen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter. Von allen Mitgliedern der Bewerbergemeinschaft ist eine unterschriebene Erklärung (Formblatt „Bewerbergemeinschaftserklärung“ im Bewerbungsbogen) vorzulegen, dass die Bewerbergemeinschaft im Auftragsfall zur Arbeitsgemeinschaft wird und gesamtschuldnerisch haftet. Es muss ein allein vertretungsberechtigter bevollmächtigter Vertreter benannt werden, der durch eine unterschriebene Erklärung aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft legitimiert ist. Dieser bleibt auch im Falle einer Beauftragung der bevollmächtigte Vertreter der Arbeitsgemeinschaft.

III.1.4. Contract performance conditions

The performance of the contract is subject to particular conditions: no

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: — Ein ausgefüllter und von einem bevollmächtigten Vertreter des Büros/Unternehmens unterschriebener Bewerbungsbogen (Antrag auf Teilnahme am Verhandlungsverfahren),
— bei juristischen Personen ein aktueller Handelsregisterauszug. In Ermangelung eines solchen eine gleichwertige Bescheinigung einer Gerichts- oder Verwaltungsbehörde des Ursprungs- oder Herkunftslandes,
— Angaben zur wirtschaftlichen Verknüpfung mit Dritten,
— Angaben des Auftrags (Art und Umfang), für den der Bewerber möglicherweise einen Unterauftrag zu erteilen beabsichtigt gemäß § 5 Abs. 5h VOF. Möchte sich der Bewerber zum Nachweis seiner Leistungsfähigkeit und Fachkunde bei anderen Unternehmen bedienen, so muss er mit seiner Bewerbung den Nachweis führen, dass die erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 5 Abs. 6 VOF). Der Nachweis ist durch eine Nachunternehmerverpflichtungserklärung (Formblatt im Bewerbungsbogen) zu führen,
— Angaben zu § 4 Abs. 6 und Abs. 9 VOF: Das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen und /oder Verurteilungen nach § 4 Abs. 6 und Abs. 9 VOF wird durch die Unterschrift des bevollmächtigten Vertreters im Bewerbungsbogen versichert. Die Nachforderung von Nachweisen wird vorbehalten.

Hinweise:

Zur Bewerbung ist zwingend der vom Auftraggeber erstellte Bewerbungsbogen zu verwenden! Der von einem bevollmächtigten Vertreter unterzeichnete Bewerbungsbogen mit Anlagen ist fristgerecht in Papierform (Unterschrift!) bei der unter I.1) (Angebote /Teilnahmeanträge) genannten Adresse einzureichen (Büro Stadtbauplan, Darmstadt). Der

Bewerbungsbogen ist von der Homepage des verfahrensbetreuenden Büros Stadtbauplan unter „www.stadtbauplan.de“ unter dem Punkt Verfahren/laufende Verfahren/Bensheim „Erweiterung und Sanierung der Karl Kübel Schule“ herunterzuladen.

Die erforderlichen Angaben, Erklärungen sowie Nachweise zur Leistungsfähigkeit des Bewerbers sind im Falle von Bewerbergemeinschaften sowie bei einem vorgesehenen Einsatz von Nachunternehmern, deren Leistungsfähigkeit sich der Bewerber zum Nachweis seiner eigenen Leistungsfähigkeit (wirtschaftlich, finanziell, technisch) bedient, von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft sowie der Nachunternehmer nachzuweisen.

Nichtvorlage bzw. nicht rechtzeitige Vorlage des von einem bevollmächtigten Vertreter unterschriebenen Bewerbungsbogens oder Bewerbungen nur für Teilleistungen führen zum Ausschluss der Bewerbung.

Vergaberechtsrelevante Mehrfachbeteiligungen, die zu einem Verstoß gegen den Geheimwettbewerb führen, sind ausgeschlossen. Die Bieter müssen mit der Angebotsabgabe nachvollziehbar darlegen und nachweisen, dass ein Verstoß gegen den Geheimwettbewerb ausgeschlossen werden kann.

Führt der Bieter den vorstehend verlangten Nachweis nicht oder nicht ausreichend, wird vermutet, dass durch seine Mehrfachbeteiligung im Vergabeverfahren der Geheimwettbewerb verletzt ist. In diesem Fall werden beide Angebote ausgeschlossen.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: — Absichtserklärung zum Abschluss oder Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung über 2 500 000 EUR für Personenschäden, 2 500 000 EUR für sonstige Schäden und 2 500 000 EUR für Umwelthaftung und

Umweltschadensgesetz im Falle einer Beauftragung soweit noch nicht vorhanden. (Eine entsprechende Eigenerklärung wird durch die Unterschrift im Bewerbungsbogen geleistet).

— Umsatz des Bewerbers der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre in Euro netto für vergleichbare Leistungen je Los (Technische Ausrüstung). Bei Bewerbergemeinschaften zählt die Umsatzsumme aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions:

1. Erklärung, dass im Auftragsfall Projektleiter und Bauüberwacher mit folgenden fachlichen Qualifikationen eingesetzt werden:

— Projektleiter: Dipl.-Ing./Master/Bachelor der einschlägigen Fachrichtungen,

— Bauüberwacher: Dipl.-Ing./Master/Bachelor der einschlägigen Fachrichtungen.

Der Projektleiter und der Bauüberwacher müssen über eine mindestens 10-jährige Berufserfahrung verfügen.

Die Erklärung zum Einsatz des entsprechend qualifizierten Personals wird mit der Unterschrift des bevollmächtigten Vertreters in dem Bewerbungsbogen versichert.

Erst bei Einladung zu den Vergabeverhandlungen sind der Projektleiter und sein Stellvertreter zu benennen und deren Nachweis ihrer fachlichen Qualifikation zu erbringen.

2. Referenzen (Bewertung gemäß Einzelbewertungsmatrix in den Bewerbungsunterlagen – Download unter www.stadtbauplan.de):

— für Los 1 (Anl.-Gr. 1-3 + 8):

Nachweis von realisierten Projekten mit Baukosten (KG 410-430 + 480) von mind. 300 000 EUR netto, mit erbrachten Leistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI in den letzten 10 Jahren (03/2004 bis 03/2014), mit Angaben zu Projektbeschreibung, Auftraggeber, erbrachten Leistungen, Leistungszeitraum und Baukosten, und zwar

2.1 – eine Referenz (Anl.-Gr. 1-3 + 8) vergleichbarer Nutzung (Schulbau, Anwendungsbereich MSchulbauR),

- 2.2 – eine Referenz (Anl.-Gr. 1-3 + 8) vergleichbarer Größe (mind. 600 000 EUR netto KG 410-430 + 480),
- 2.3 – eine Referenz (Anl.-Gr. 1-3 + 8) zu Bauen im Bestand mit Umsetzung im laufenden Betrieb,
- 2.4 – eine Referenz (Anl.-Gr. 3 + 8) zu Bauer-Lüftungssystemen (BaOpt) mit Baukosten KG 430 + 480 mind. 100 000 EUR netto,
- 2.5 – eine Referenz (Anl.-Gr. 2) zu Blockheizkraftwerken mit Baukosten KG 420 mind. 100 000 EUR netto,
- 2.6 – 2 Referenzen (Anl.-Gr. 1-3 + 8) für die öffentliche Hand oder bzgl. der Anwendung des Vergaberechts vergleichbare AG (VOB/A),
- 2.7 – Nachweis von 2 Referenzschreiben von realisierten Projekten (Anl.-Gr. 1-3 + 8), in denen eine termin- und kostengerechte Leistungserbringung bestätigt wird.
- für Los 2 (Anl.-Gr. 4-6):
- Nachweis von realisierten Projekten mit Baukosten (KG 440-460) von mind. 200 000 EUR netto, mit erbrachten Leistungen der Technischen Ausrüstung gemäß § 55 HOAI in den letzten 10 Jahren (03/2004 bis 03/2014), mit Angaben zu Projektbeschreibung, Auftraggeber, erbrachten Leistungen, Leistungszeitraum und Baukosten, und zwar
- 2.1 – eine Referenz (Anl.-Gr. 4+5) vergleichbarer Nutzung (Schulbau, Anwendungsbereich MSchulbauR),
- 2.2 – eine Referenz (Anl.-Gr. 4-6) vergleichbarer Größe (mind. 400 000 EUR netto KG 440-460),
- 2.3 – eine Referenz (Anl.-Gr. 4-6) zu Bauen im Bestand mit Umsetzung im laufenden Betrieb,
- 2.4 – eine Referenz (Anl.-Gr. 4) zu energieeffizienten Beleuchtungssystemen (mind. 100 000 EUR netto KG 440),
- 2.5 – zwei Referenzen (Anl.-Gr. 4-6) für die öffentliche Hand oder bzgl. der Anwendung des Vergaberechts vergleichbare AG (VOB/A),
- 2.6 - Nachweis von 2 Referenzschreiben von realisierten Projekten (Anl.-Gr. 4-6), in denen eine termin- und kostengerechte Leistungserbringung bestätigt wird.
- Hinweise:
- Über die geforderten Nachweise hinaus abgegebene Unterlagen, wie beispielsweise grafische Nachweise, bleiben unberücksichtigt. Maßgeblich sind die Angaben im Bewerbungsbogen! Die Bewerbungsunterlagen sollen nicht gebunden/spiralisiert sein oder in Ordnern eingereicht werden – Heftstreifen oder Büroklammern werden vorgezogen.
- Referenzen aus früheren Tätigkeiten in anderen Büros werden zugelassen, soweit eine Bescheinigung des früheren Arbeitgebers vorliegt, dass diese Referenzen in leitender Position bearbeitet wurden. Bewerber, die nicht selbst ausreichend Erfahrung/Referenzen nachweisen können, können sich in Arbeitsgemeinschaft mit anderen Büros bewerben.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: yes

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures) no

IV.1.2. Information about the limits on the number of candidates to be invited

Envisaged minimum number 3: and Maximum number 5

Objective criteria for choosing the limited number of candidates: Im Rahmen der Eignungsprüfung werden die Angaben gemäß den Erläuterungen in der Einzelbewertungsmatrix (siehe Bewerbungsunterlagen) in folgender Gewichtung bewertet: Sämtliche Referenzen und Referenzschreiben werden gemäß Leistungsumfang im Wertungszeitraum, Größe sowie der jeweiligen kriterienspezifischen Anforderungen (s. u.) bewertet.

Los 1:

— Umsatz 20 %.

Referenzprojekte:

— vergleichbare Nutzung 12 %.

— vergleichbare Größe 12 %.

— Bauen im Bestand 12 %.

— Bauer-Lüftungssystem (BaOpt) 8 %.

— Blockheizkraftwerk 8 %.

— öffentlicher Auftraggeber 16 %.

— Referenzschreiben 12%.

Wertung:

Der Umsatz wird gewertet im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anl.-Gr. 1-3 + 8 gem. HOAI. Volle Punkte gibt es ab 200 000 EUR netto. Zwischen 0 EUR und 200 000 EUR wird interpoliert.

Referenzen werden nur gewertet, wenn die in den einzelnen Kategorien geforderten Merkmale nachvollziehbar erfüllt sind. Eine anteilige Wertung erfolgt ggf. nur bzgl. des erbrachten Leistungsumfanges (siehe nachfolgende Erläuterung).

Leistungsumfang: gewertet werden alle Leistungen und Anlagengruppen, die in dem definierten Wertungszeitraum von 03/2004 bis 03/2014 liegen. Bei mindestens zu 80 % erbrachtem Leistungsumfang (von LPH 1-8 gemäß § 55 HOAI) für die jeweils geforderten Anlagengruppen wird die Referenz diesbezüglich voll bewertet. Der Leistungsnachweis für die einzelnen Anlagengruppen kann auch auf mehrere Referenzen verteilt erbracht werden. Befinden sich mind. 40 % der Leistungen in dem definierten Wertungszeitraum (aber weniger als 80%) wird die Referenz zur Hälfte gewertet. Bei weniger als 40% erbrachtem Leistungsumfang im Wertungszeitraum wird die Referenz nicht gewertet.

Größe: Die eingereichten Referenzen müssen eine Mindestgröße an Bauwerkskosten in Höhe von 300 000 EUR netto KG 410-430 + 480 aufweisen, um gewertet werden zu können (außer bei Ref. 2, 4+5). Referenzen, welche diese Bauwerkskosten nicht erreichen, werden nicht gewertet.

Kriterienspezifische Anforderungen:

— vergleichbare Nutzung: volle Punkte für 1 Referenz im Schulbau (Anwendungsbereich MSchulbauR – allgemeinbildende und berufsbildende Schulen; nicht gewertet werden reine Schulturnhallen, Kindertagesstätten, Hochschulen o. Ä.). Bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 3 Pkt. pro Anl.-Gr.

— vergleichbare Größe: volle Punkte für 1 vergleichbare Referenz – Gesamtumfang mind.

600 000 EUR netto KG 410-430 + 480, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 3 Pkt. pro Anl.-Gr.;

— Bauen im Bestand: volle Punkte für 1 Referenz mit Umsetzung im laufenden Betrieb – gewertet werden Umbau/Sanierung/Modernisierung – keine unabhängigen Erweiterungsbauten, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 3 Pkt. pro Anl.-Gr.,

— Bauer-Lüftungssystem BaOpt: volle Punkte für 1 Referenz (Anl.-Gr. 3 + 8) mit Baukosten KG 430 + 480 mind. 100 000 EUR netto, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 4 Pkt. pro Anl.-Gr.,

— Blockheizkraftwerk: volle Punkte für 1 Referenz (Anl.-Gr. 2) mit Baukosten KG 420 mind. 100 000 EUR netto,

— öffentlicher Auftraggeber: volle Punkte für 2 Referenzen (jeweils 8 Pkt.) – relevant ist die bindende Anwendung des öffentlichen Vergaberechts (VOB/A), bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 2 Pkt. pro Anl.-Gr.,

— Referenzschreiben: volle Punkte für 2 Referenzschreiben (jeweils 6 Pkt.) mit Bestätigung einer termin- und kostengerechten Leistungserbringung, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 1,5 Pkt. pro Anl.-Gr..

Eine Mehrfachnennung von Referenzprojekten in den verschiedenen Kategorien ist möglich. Es werden keine Sammelreferenzen oder Rahmenverträge gewertet.

Sollten mehr als die gewünschte Anzahl Bewerber die Anforderungen gleich gut erfüllen, erfolgt die Auswahl durch Losverfahren aus dem Kreis der gleich gut geeignet erscheinenden Büros.

Los 2:

— Umsatz 20 %.

Referenzprojekte:

— vergleichbare Nutzung 20 %,

— vergleichbare Größe 12 %,

— Bauen im Bestand 12 %,

— energieeffiziente Beleuchtungssysteme 8 %,

— öffentlicher Auftraggeber 16 %,

— Referenzschreiben 12 %.

Wertung:

Der Umsatz wird gewertet im Mittel der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre für Leistungen der Technischen Ausrüstung, Anl.-Gr. 4-6 gem. HOAI. Volle Punkte gibt es ab 200 000 Mio. EUR netto. Zwischen 0 EUR und 200 000 Mio. EUR wird interpoliert.

Referenzen werden nur gewertet, wenn die in den einzelnen Kategorien geforderten Merkmale nachvollziehbar erfüllt sind. Eine anteilige Wertung erfolgt ggf. nur bzgl. des erbrachten Leistungsumfanges (siehe nachfolgende Erläuterung).

Leistungsumfang: gewertet werden alle Leistungen und Anlagengruppen, die in dem definierten Wertungszeitraum von 03/2004 bis 03/2014 liegen. Bei mindestens zu 80 % erbrachtem Leistungsumfang (von LPH 1-8 gemäß § 55 HOAI) für die jeweils geforderten Anlagengruppen wird die Referenz diesbezüglich voll bewertet. Der Leistungsnachweis für die einzelnen Anlagengruppen kann auch auf mehrere Referenzen verteilt erbracht werden.

Befinden sich mind. 40 % der Leistungen in dem definierten Wertungszeitraum (aber weniger als 80 %) wird die Referenz zur Hälfte gewertet. Bei weniger als 40% erbrachtem Leistungsumfang im Wertungszeitraum wird die Referenz nicht gewertet.

Größe: Die eingereichten Referenzen müssen eine Mindestgröße an Bauwerkskosten in Höhe von 200 000 Mio. EUR netto KG 440-460 aufweisen, um gewertet werden zu können.

Referenzen, welche diese Bauwerkskosten nicht erreichen, werden nicht gewertet.

Kriterienspezifische Anforderungen:

- vergleichbare Nutzung: volle Punkte für 2 Referenzen im Schulbau, Anl.-Gr. 4 + 5 (Anwendungsbereich MSchulbauR – allgemeinbildende und berufsbildende Schulen; nicht gewertet werden reine Schulturnhallen, Kindertagesstätten, Hochschulen o. Ä.), bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 10 Pkt. pro Anl.-Gr.;
- vergleichbare Größe: volle Punkte für 1 vergleichbare Referenz – Gesamtumfang mind. 400 000 Mio. EUR netto KG 440-460, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 3 Pkt. pro Anl.-Gr.;
- Bauen im Bestand: volle Punkte für 1 Referenz mit Umsetzung im laufenden Betrieb – gewertet werden Umbau/Sanierung/Modernisierung – keine unabhängigen Erweiterungsbauten, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 4 Pkt. pro Anl.-Gr.;
- energieeffiziente Beleuchtungssysteme: volle Punkte für 1 Referenz (Anl.-Gr. 4) mit mind. 100 000 Mio. EUR netto KG 440,
- öffentlicher Auftraggeber: volle Punkte für 2 Referenzen (jeweils 8 Pkt) – relevant ist die bindende Anwendung des öffentlichen Vergaberechts (VOB/A), bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 2,67 Pkt. pro Anl.-Gr.;
- Referenzschreiben: volle Punkte für 2 Referenzschreiben (jeweils 6 Pkt) mit Bestätigung einer termin- und kostengerechten Leistungserbringung, bei Aufteilung der Leistungen für die einzelnen Anlagengruppen max. je 2 Pkt. pro Anl.-Gr.

Eine Mehrfachnennung von Referenzprojekten in den verschiedenen Kategorien ist möglich. Es werden keine Sammelreferenzen oder Rahmenverträge gewertet.

Sollten mehr als die gewünschte Anzahl Bewerber die Anforderungen gleich gut erfüllen, erfolgt die Auswahl durch Losverfahren aus dem Kreis der gleich gut geeignet erscheinenden Büros.

IV.1.3. Information about reduction of the number of solutions or tenders during negotiation or dialogue

Recourse to staged procedure to gradually reduce the number of solutions to be discussed or tenders to be negotiated yes

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting authority

11205-TA

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents or descriptive document

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 7.4.2014 - 10:00

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

7.4.2014 - 14:00

IV.3.5. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.3.6. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted
German.

IV.3.7. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.8. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

VI.3. Additional information

Es gibt bereits ein vorbefasstes Büro dem es freigestellt ist, sich bei diesem Verfahren zu bewerben. Mit der Aufforderung zur Angebotsabgabe werden allen Bietern alle relevanten Informationen und Unterlagen aus dem bisherigen Projektverlauf zur Verfügung gestellt.
Nachr. HAD-Ref.: 2916/130.
Nachr. V-Nr/AKZ: 11205-TA.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / 6151126834

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen.
Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 107 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt
Postal address: Dienstgebäude: Wilhelminenstraße 1-3; Fristenbriefkasten: Luisenplatz 2
Town: Darmstadt
Postal code: 64283
Country: Germany
Fax: +49 6151125816 / 6151126834

VI.5. Date of dispatch of this notice

7.3.2014

